Fisibach

Schulort:	Fisibach	Kanton 1799:	Baden	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Baden
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Zurzach	Kanton 2015:	Aargau
		Agentschaft 1799:	Fisibach	Gemeinde 2015:	Fisibach
		Kirchgemeinde 1799:	Kaiserstuhl		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1424, fol. 211-211v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2293: Fisibach, [http://www.stapferenquete.ch/db/2293].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Fisibach (Niedere Schule, katholisch)

Andwordt Über den Zustand der schulle Jn Visebach

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
I.1.d	In welchem Distrikt?
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a	Ihre Namen.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?
III.11.b	Wie heißt er?
III.11.c	Wo ist er her?
III.11.d	Wie alt?
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b	Wie stark ist er?
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?

IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.b	Schulgeldern?
IV.16.B.c	Stiftungen?
IV.16.B.d	Gemeindekassen?
IV.16.B.e	Kirchengütern?
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	Anmerckhung Es seind Etwelche wegen der Rechenkunst aus andere gemeinten Zu mir gekomen um solche Zu Lehrnen
Unterschrift	

Fliesstextantworten

Lokal	Erstlich ist die schull in der gemeind visebach; Distrike Zurzach Kanton Baden in die Kirchen gemeine Kaisserstuhl. Agent willi in visebach waldhaussen und hegelen, Zu disser schulle gehören 26 heüsser, in dise schule Komen Nur die Kinder obiger gemeint, Jm umkreiss ist Keisserstuhl, Rümickhen siglistorff, waldhausen im Districkh Zurzach, wie auch wiach im Distrike Bülach disse ordt seind Entlegen Bis auf Kaisserstuhl
Unterricht	Jn der schule wird gelehrnet schreiben Lessen Rechnen die schul wird nur Jm winter gehalden von Martiny Bis den 19 Mertz Es wird die Chatholische Religons Lehren gelehrnet, wie auch underschitliche schrifften, Es wirdt Jn dem Kind aus heiliger schrifft vorgeschriben Nebst andern siten Lehren, die schule hat den anfang Morgens um 8 vhr Bis 11 vhr Nach Mitag von 1 uhr Bis 4 uhr die schule ist in drey Klasse getheilt.
Personal	die schule ist von den vorgesetzten der gemeindt mit Zuzug des pfarrheren verordnet, auff obige weisse zu Lehrnen Mein Namen Franz Joseph Mayer Jm dorff wonhafft und Bürger 52 Jahr alt hat Ein gewachsen sohn Jch Bin 23 Jahr schullehrer, vorhero Ein Müller mein geschäfft ist der schul abzuwarden Kinder welche Zu mir in die schul Komen sind 24: Zehen Knaben und 14 Mädchen
Oekonomie	schulfond ist von der gemeint 6 fl. von der Kirchen 10 fl. haus väter 24 fl. thut 40 fl. die schulstuben ist Jn meinem eigen hauss der haus Zins ist Ein Klaffter Holtz

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1424, fol. 211-211v
Briefkopf	Andwordt Über den Zustand der schulle Jn Visebach
Transkriptionsdatum	23.01.2014
Datum des Schreibens	
Faksimile	2293BAR_B0_10001483_Nr_1424_fol_211-211v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Mayer
Verfasser Vorname	Franz Joseph
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Fisibach**
Konfession	katholisch
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	673038
Geo. Länge	268317

Kanton 1799	Baden	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft Baden
Distrikt 1799	Zurzach	Kanton 2015	Aargau
Agentschaft 1799	Fisibach	Amt 2000	Zurzach
Kirchgemeinde 1799	Kaiserstuhl	Gemeinde 2015	Fisibach
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Fisibach (ID: 3197)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7518)

Name:	Mayer
Vorname:	Franz Joseph

Weitere Informationen

Alter:	52
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	

Herkunft:	
Konfession:	
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	23 Jahren
Erstberuf:	Müller
Zusatzberuf:	Keine Angaben